# Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: FB 5/049/2014**

| **Beratungsfolge** | **Termin** | |
|---|---|---|
| Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss | 30.09.2014 | öffentlich |
| Stadtrat der Stadt Lauf | 23.10.2014 | öffentlich |

## Freizeitanlage "Am Kehr"

Gem. Beschluss des Stadtrates war die Verwaltung beauftragt, die Planung für die Freizeitanlage „Am Kehr“ auf der Basis des Vorentwurfs weiter zu entwickeln und hierfür ein Planungsbüro zu beauftragen.

Der vorliegende Entwurf des Planungsbüros Adler und Olesch sieht nun einen Streetballcourt, ein Soccerfeld sowie zwei Bouleplätze vor. Die Erschließung erfolgt über den bereits vorhandenen Weg, der für die Erschließung der neuen Freizeitfläche verlängert wird. Grillplätze und Toilettenanlage sind entfallen. Im nördlichen Bereich des Geländes wird ein Pflanzgürtel geplant, um eine räumliche Abgrenzung zur S-Bahntrasse zu erhalten.

Streetballcourt, Soccerplatz und Boulebahnen wurden nach Westen verschoben, um so die Erschließungswege und die Geländebearbeitung zu reduzieren. Zudem wurde die Anordnung von Soccerfeld und Streetballcourt getauscht und der Streetballcourt gedreht. Dies ermöglicht ein blendfreies Streetballspielen, da der Korb an der Ostseite des Spielfeldes angebracht wird und davon auszugehen ist, dass der Hauptspielbetrieb in den Nachmittagsstunden stattfinden wird. Zusätzlich wurde durch die geänderte Anordnung der Flächenbedarf reduziert.

Für den Soccerplatz und den Streetballcourt wurden verschiedene Varianten für den Belag der Spielfelder untersucht. Die Verwaltung schlägt vor, den Soccerplatz, mit Banden und einem Ballfangnetz an den Kopfseiten, in Asphalt und den Streetballcourt (Ballfangzaun an der Ostseite) mit Kunststoffbelag auszuführen. Zwischen den beiden Spielfeldern entsteht ein Aufenthaltsbereich mit Sitzangebot. Die Möblierung soll entsprechend robust ausfallen und ohne Rückenlehnen ausgeführt werden, damit die Blickrichtung zu beiden Spielfeldern hin möglich ist.

Die Freiflächen erhalten eine reduzierte Bepflanzung mit einheimischen Bäumen und Sträuchern sowie eine Ansaat mit Gebrauchsrasen. Anfallendes Wasser von Wegen und Plätzen wird zur Versickerung direkt in die umliegenden Flächen geführt. Im Bereich der Spielfelder wird dafür eine Mulde angelegt.

Die Kosten für die Errichtung der Freizeitanlage betragen ca. 240.000 €.

Nachdem der BUS in seiner Sitzung vom 16.09.14 die Errichtung von Bouleanlagen entlang des Verbindungsweges zum Anna-Diez-Steg befürwortet hat, schlägt die Verwaltung vor, anstelle der Bouleplätze in der Freizeitanlage eine Balanciermöglichkeit (Niederseilgarten/ Slackline) kostenneutral vorzusehen.

Aus Sicht der Verwaltung bietet es sich an, die auf dem Kinderspielplatz vorhandenen beiden Tischtennisplatten in den neuen Teil der Freizeitanlage zu versetzen. Die bestehende Spielplatzanlage auf FlNr. 867/2 ist somit nur für Kleinkinder/ jüngere Kinder vorgesehen,

während im neu geschaffenen Bereich Freizeitangebote für ältere Kinder/ Jugendliche geschaffen werden.

Eine Erweiterung mit zusätzlichen Modulen ist im östlichen Bereich jederzeit möglich und kann in Abhängigkeit von Nachfrage/ Bedarf und der finanziellen Situation der Stadt Lauf a.d.Pegnitz erfolgen.

Die Grundstücke mit der FlNr. 893, 897 und 897/2 Gem. Lauf sind im Eigentum der Stadt Lauf a.d.Pegnitz. Hier könnten zur städtebaulichen Abrundung auf einem Teilbereich Bauplätze entstehen.
Für eine Bebauung bietet sich eine Fläche von ca. 900 m² entlang der Fasanenstraße an. Entstehen könnten zwei Einzelhäuser, eine Doppelhausbebauung mit 4 Wohneinheiten oder eine Reihenhausbebauung (4-Spänner). Um eine effiziente Nutzung der Fläche entlang der Fasanenstraße zu erhalten, ist eine geringfügige Verlegung des Forstweges (Vorderer Köhrweg) sowie des Erschließungsweges für die zurzeit als Gärten genutzte Fläche auf dem Grundstück FlNr. 897 Gem. Lauf erforderlich. Die Kosten für die Verlegung betragen für den Forstweg ca. 14.000 €, für den Grünweg zu den Gärten ca. 10.000 €.

Der aktuelle Bodenrichtwert in den angrenzenden Wohnbereichen liegt für die Flächen an der S-Bahntrasse bei 260 €/ m² bzw. für das Wohngebiet zwischen Fasanenstraße und Kehrstraße bei 295 €/ m². Der Kaufpreis ist noch genau festzulegen; evtl. könnte hier ein etwas günstigerer Bodenpreis angesetzt werden, um den Zuzug junger Familien zu fördern. Mit dem Erlös aus dem Grundstücksverkauf könnten, abzüglich der Kosten für die Verlegung der Wege, die Ausgaben für die Errichtung der Freizeitanlage „Am Kehr“ gedeckt werden.

Die Regierung von Mittelfranken hat für die Errichtung der Freizeitanlage eine Förderung in Aussicht gestellt, da hiermit auch ein Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche aus dem nahe gelegenen Sanierungsgebiet Nr. 5 „Lauf Links“ geschaffen wird.

**Beschlussvorschlag:**

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Die Planung wird in der vorgelegten Form befürwortet. Ausgeführt werden soll die Freizeitanlage gem. Entwurf vom 08.09.14, jedoch soll anstelle der Bouleanlage ein Seilgarten mit Slackline zur Ausführung kommen. Die Tischtennisplatten werden versetzt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigungs- und Ausführungsplanung erstellen zu lassen und die Baumaßnahmen auszuschreiben.

Die Kosten für die Umsetzung der Freizeitanlage werden auf der HhSt. 1.6154.9400 in Höhe von 240.000 € im Hauhalt 2015 zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Verkauf einer Teilfläche von ca. 900 m² aus den Grundstücken FlNr. 893, 897, 897/2 Gem. Lauf als Bauland für junge Familien näher zu untersuchen und weiter zu entwickeln.

Lauf a.d. Pegnitz, 23.09.2014
Stadt Lauf a.d. Pegnitz
Fachbereich 5
i.A.

Lorenz